

# Fragen zur Einstellung in NRW

## Beitrag von „FrauLehrerin“ vom 11. März 2005 17:05

Hallo,

nach 2 Jahren Kinderpause (direkt nach dem Referendariat) will ich im Sommer gern anfangen zu arbeiten. Habe allerdings die wenig gefragte Kombination Deutsch/ Geschichte Sek. 1+2. Berlin bietet schon seit Jahren keine Stellen mehr für diese Fächer, nun bin ich auf der Suche in anderen Bundesländern. In der NRW-Internetsuche habe ich nun einige Ausschreibung für G/D gefunden und mich bei zwei Schulen beworben. Habe ich das richtig verstanden, dass die Schulen ohnehin die einladen, die die beste Ordnungsgruppe haben und gar nicht groß nach der Bewerbung gehen (bis 2 Uhr nachts habe ich da gestern dran gesessen...)? Spielen Kinder im Auswahlverfahren eine Rolle - positiv oder negativ?

Und im Auswahlgespräch wird man so sehr gelöchert, wie das manche von euch schildern? Wäre für einige Erfahrungen dankbar, überlege noch, ob ich es bei den zwei Schulen belasse oder mich wild im ganzen Land bewerbe.

Danke und schöne Grüße

Die Frau Lehrerin

---

## Beitrag von „Referendarin“ vom 11. März 2005 17:35

In dem Thread

Referendariat » Bewerbungsgespräche Festanstellung - Rückschau findest du genaue Schilderungen zu Bewerbungsgesprächen in NRW. Ich kann leider immer noch keinen direkten Link setzen, da bei mir im Adressfeld immer nur "<https://www.lehrerforen.de>" steht.

Wie genau die Gespräche ablaufen, hängt davon ab, in welchem Regierungsbezirk die Stelle liegt. In manchen Regierungsbezirken muss man Kurzvorträge halten, in anderen (bei mir war es so), werden dir Fragen gestellt.

Mögliche Bewerbungsfragen findest du auch im Thread "Warum bewerben Sie sich?".

Kinder spielen für die Einladung zum Vorstellungsgespräch keine Rolle, es geht in erster Linie nach Noten. Aber wie das Ganze funktioniert, wurde hier mal genau beschrieben, such doch mal auf dieser Seite nach "Ordnungsgruppe", da findest du ganz viele Infos.

---

## **Beitrag von „FrauLehrerin“ vom 11. März 2005 21:18**

Hallo Referendarin,

also deine Auflistung war ja eine große Hilfe. Respekt! Damit kann man sich doch einigermaßen vorbereiten, bislang hatte ich ein bisschen das Gefühl, ich könnte nur noch auf spontan und nicht stotternd auf Fragen antworten wie: Selber kochen oder Babygläschchen?

Noch eine kleine Frage: Ist es von Nachteil aus einem anderen Bundesland zu kommen? Geht es also im Gespräch um konkrete Schulreformbemühungen in NRW, die mir hier im Osten bislang dummerweise verborgen geblieben sind 😕? Wenn's so wäre, würde ich natürlich die kommenden Wochen damit zubringen, das gew-Archiv NRW der letzten zehn Jahre zu durchforsten.

Und stimmt das Gerücht, dass im Mai nochmal wahnsinnig viele Stellen ausgeschrieben werden?

---

Danke für deine Mühe!

## **Beitrag von „Dalyna“ vom 11. März 2005 21:49**

Hallo!

Ich würde spontan mal sagen: Gerüchte sind Gerüchte, bis man selbst nachgeprüft hat, ob was dran ist. An Deiner Stelle würde ich einfach regelmäßig die Stellenausschreibungen durchforsten und wenn im Mai mordsviele neue Stellen ausgeschrieben werden sollten, dann freu Dich und bewerb Dich 😊

Liebe Grüße,

Dalyna

---

## **Beitrag von „Referendarin“ vom 11. März 2005 22:47**

Hallo Frau Lehrerin,

worüber du dich in jedem Fall informieren solltest sind die Lernstandserhebungen, die in

Deutsch ja eine grosse Rolle spielen. (Sorry fuer die nicht vorhandenen Umlaute und das nicht vorhandene scharfe s, aber ich schreibe gerade mit einer amerikanischen Tastatur.) Infos dazu und zu anderen NRW-relevanten Dingen (Verkuerzung der Schulzeit auf 12 Jahre? - bin da nicht so informiert, da ich nicht am Gymnasium bin) findest du wahrscheinlich auf dem Bildungsserver von NRW <http://www.learnline.de>

---

## **Beitrag von „Bolzbold“ vom 12. März 2005 11:05**

Zitat

**FrauLehrerin schrieb am 11.03.2005 17:05:**

Hallo,

nach 2 Jahren Kinderpause (direkt nach dem Referendariat) will ich im Sommer gern anfangen zu arbeiten. Habe allerdings die wenig gefragte Kombination Deutsch/Geschichte Sek. 1+2. Berlin bietet schon seit Jahren keine Stellen mehr für diese Fächer, nun bin ich auf der Suche in anderen Bundesländern. In der NRW-Internetsuche habe ich nun einige Ausschreibung für G/D gefunden und mich bei zwei Schulen beworben. Habe ich das richtig verstanden, dass die Schulen ohnehin die einladen, die die beste Ordnungsgruppe haben und gar nicht groß nach der Bewerbung gehen (bis 2 Uhr nachts habe ich da gestern dran gesessen...)? Spielen Kinder im Auswahlverfahren eine Rolle - positiv oder negativ?

Und im Auswahlgespräch wird man so sehr gelöchert, wie das manche von euch schildern? Wäre für einige Erfahrungen dankbar, überlege noch, ob ich es bei den zwei Schulen belasse oder mich wild im ganzen Land bewerbe.

Danke und schöne Grüße

Die Frau Lehrerin

Hallo Frau Lehrerin.

Ich habe auch einmal Deine Kombination durchforstet. Wenn Du die Stellen Deutsch / beliebig oder Geschichte / beliebig hinzurechnest, kommst Du auf immerhin 25 Ausschreibungen. Wieviel davon dann tatsächlich übrigbleiben aufgrund bevorzugter Kombinationen, habe ich jetzt nicht überprüft.

SO schlecht sieht es also gar nicht aus.

Gruß

Bolzbold